

Hoffnung für Flüchtlinge: Caritas hilft in Krisenzeiten im Libanon

Erzbistum Paderborn und Caritas unterstützen Hilfsaktionen in Beirut, um Familien in Not während der Nahostkrise zu helfen.

Ein siebenköpfiges Team der Caritas leistet dringend benötigte Hilfe in Beirut, wo immer mehr Menschen aus dem krisengebeutelten Süden des Libanons fliehen. Die Familien, älteren Menschen und Einzelpersonen werden mit Nahrungsmitteln und anderen essentiellen Gütern versorgt, während die desolate wirtschaftliche Lage des Landes immer bedrohlicher wird. Schwester Annie, die die Hilfsprojekte seit 2016 leitet, berichtet, dass viele Flüchtlinge zu Verwandten in den als sicher geltenden christlichen Vierteln kommen, wo die Unterstützung durch die Hisbollah nicht vorhanden ist.

Die Auswirkungen der aktuellen Nahostkrise sind verheerend; gesundheitlich, emotional und finanziell erleben die Menschen unvorstellbare Belastungen. „Wir versuchen ihnen so gut es geht zu helfen“, erklärt Schwester Annie, deren Initiative dringend benötigte Kleidung, Hygieneartikel und Lebensmittel beschafft. Ein Aufruf zu weiteren Spenden wurde ebenso gestartet, um den essenziellen Bedarf zu decken und den betroffenen Familien ein wenig Hoffnung zu geben, **berichtet www.domradio.de**.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de